

KUNSTBUS

Der Pfingst-Kultur-Bus der Oberlausitz

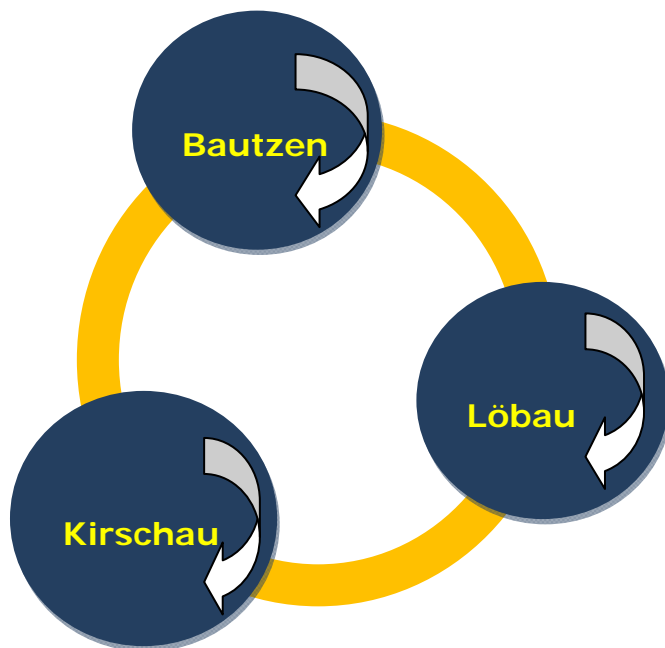
08. Juni – 09. Juni 2014

(im Rahmen von Kunst: offen in Sachsen)

KUNSTIDEE

Der **KUNSTBUS** macht Kunst **ERFAHRBAR**. Die Idee basiert auf dem Konzept „Kunst: offen in Sachsen“, bei dem Künstler sachsenweit zu Pfingsten ihre Ateliers und Werkstätten für interessierte Besucher öffnen.

Ausgehend von drei etablierten Kunstorten in der Oberlausitz, werden an 2 Tagen Bustouren angeboten, die diese Kunstorte miteinander verbinden.



KUNSTORTE

Die **Galerie „Arkadenhof“** in Löbau, die **„Galerie im Landratsamt“** in Bautzen und die **Kunstinitiative „Im Friese“ e.V.** in Kirschau, sind die drei **KUNSTORTE** und somit die Mittel- und Sammelpunkte für alle Tourengäste. Am Pfingstsonntag und Pfingstmontag bieten die drei **KUNSTORTE** jeweils ein kulturelles Rahmenprogramm zu ihren Ausstellungen an. Von diesen Orten aus starten die **KUNSTBUSSE** auf ihren festgelegten Routen zu den um den jeweiligen **KUNSTORT** liegenden Ateliers und Werkstätten.

KUNSTOBJEKT

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung zu **KUNSTBUS** wird am Donnerstag, den 05. Juni 2014, das Kunstwerk von Barbara Wiesner aus Bautzen „**Was zusammen gehört**“ im öffentlichen Raum in Kirschau enthüllt. Diese Skulptur aus Granit und Edelstahl ist ein Symbol für die Vernetzung in der Region.

KUNSTBUSSE

Die Bustour wird zu einem Erlebnis – jeder Bus zwischen den **KUNSTORTEN** wird zum eigenen **KUNSTBUS** mit jeweiligen eigenen Highlights. Seien es künstlerische Installationen, Performances, Lesungen oder eine musikalische Tourenbegleitung - die Gäste können sich überraschen lassen. Kunst wird so **ERFAHRBAR!**

KUNSTVISION

Ziel ist es eine Kunstmarke für zeitgenössische Kunst im Dreiländereck zu entwickeln. Der **KUNSTBUS** soll dabei zum wiederkehrenden Kunstevent werden.

Kunst und Kultur sind wichtige Faktoren für Lebensqualität – auch oder gerade im ländlichen Raum. Die Aktion **Pfingst-Kultur-Bus der Oberlausitz** will nicht nur die Kunst- und Kulturschaffenden und die bestehenden Kunstvereine in der Oberlausitz untereinander vernetzen, sondern will den Zugang zu Kunst prinzipiell erleichtern, **ERFAHRBAR** machen. Das Projekt kann wachsen – in den kommenden Jahren innerhalb der Oberlausitz sowie auch grenzüberschreitend mit tschechischen und polnischen Nachbarn. Die zeitgenössische Kunst im ländlichen Raum ist in Bewegung.

KUNSTBESUCHER

Es werden über den gesamten Zeitraum über 1.500 Besucher aus Sachsen, Tschechien und Polen erwartet. Davon werden ca. 500 Besucher die **KUNSTBUSSE** nutzen. Die anderen Besucher werden eigene Beförderungsmittel (Pkw, Fahrrad, zu Fuß) wählen.

Zielgruppen sind:

Einwohner im Einzugsgebiet bis 100 km

- Besucher von kulturellen Veranstaltungen
- Besucher von Events (Sonderveranstaltungen)
- Familien mit Kindern
- Generation 50+

Urlauber im Einzugsgebiet bis 50 km

- Kultur- und Bildungsreisende
- Radwanderer
- Erholungssuchende

KUNSTPROGRAMM

Programm (Arbeitsstand per 02.02.14)			
Donnerstag, 05. Juni 2014	Samstag, 07. Juni 2014	Sonntag, 08. Juni 2014	Montag, 09. Juni 2014
<p>11.00 Uhr Matinée Enthüllung des <i>KUNSTOBJEKTES</i> „Was zusammen gehört“ auf dem Postplatz in Kirschau mit anschließendem Empfang in der Galerie Flox</p>	<p>19.00 Uhr Vernissage der Ausstellung „Fantastische Kunst“ in der Kunstinitiative „Im Friese“ e.V. in Kirschau</p> <p>21.00 Uhr Abend der KUNSTBEGEGNUNG Abendprogramm in der Kunstinitiative „Im Friese“ e.V. in Kirschau</p>	<p>10.30 Uhr – 14.00 Uhr KUNSTBRUNCH im Friese-Café in Kirschau</p> <p>12.00 Uhr VIP- KUNSTBUS Tour der besonderen Art ab Kirschau zu den anderen KUNSTORTEN</p> <p>12.00 Uhr – 18.00 Uhr KUNSTBUSSE unterwegs</p> <p>Detailliertes Rahmenprogramm siehe einzelne KUNSTORTE</p>	<p>11.00 Uhr – 17.00 Uhr KUNSTBUSSE unterwegs</p> <p>Detailliertes Rahmenprogramm siehe einzelne KUNSTORTE</p>